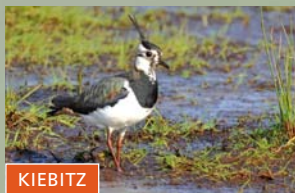




ROTSCHENKEL



KIEBITZ



WACHTELKÖNIG



GROSSER BRACHVOGEL



UFERSCHNEPFE



BEKASSINE



Weitere Information finden Sie auf www.wiesenvoegel-life.de

STECKBRIEF EU LIFE+ NATUR PROJEKT „WIESENVÖGEL“

TITEL

„Wiesenvogelschutz in Niedersachsen“ (LIFE10NAT/DE011)

TRÄGER

Land Niedersachsen: Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

MANAGEMENT

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) – Staatl. Vogelschutzwarte
Heinrich Belting, Tel.: 05443 – 1393, heinrich.belting@nlwkn-ol.niedersachsen.de

LAUFZEIT

01.11.2011 – 31.10.2020

FÖRDERVOLUMEN

22,3 Mio. Euro; Europäische Union (60 %), Land Niedersachsen (40 %) mit finanzieller Unterstützung durch



Landkreis Leer

PROJEKTPARTNER



Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer, Wilhelmshaven



Baltic Environmental Forum Deutschland e.V., Hamburg



Vereniging Natuurmonumenten e.V., Niederlande

LOKALE ANSPRECHPARTNER

OSTFRIESLAND, WESERMARSCH

Martin Wendeburg, martin.wendeburg@nlwkn-ol.niedersachsen.de

FEHNTJER TIEF

Heinrich Pegel, heinrich.pegel@nlwkn-ol.niedersachsen.de

HUNTE- UND RADDENIEDERUNG

Bernhard Bruns, bernhard.bruns@nlwkn-ol.niedersachsen.de

UNTERELBE

Robin Pilling, robin.pilling@nlwkn-lg.niedersachsen.de

OSTFRIESISCHE INSELN, WURSTER KÜSTE

Gundolf Reichert, gundolf.reichert@nlpv-wattenmeer.niedersachsen.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Bezug: NLWKN, Göttinger Chaussee 76 A, 30453 Hannover, Tel.: 0511 – 3034-3305; naturschutzinformation@nlwkn-h.niedersachsen.de. www.nlwkn.de > Naturschutz > Veröffentlichungen

Layout und grafische Gestaltung: blum DESIGN & KOMMUNIKATION GmbH

Texte und Redaktion: C. Peerenboom, J. Ludwig, R. Pilling, H. Belting, D. Leitzbach, T. Fawzy, P. Engewald

Fotos: U. Andreas, S. Belting, O. Lange, J. Peltomaeki, G. Reichert, W. Rolfes

© 2012 NLWKN, 1. Auflage



Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz



LIFE+ NATUR PROJEKT WIESENVÖGEL



WIESENVÖGEL LIFE

Ein LIFE+ Projekt des Landes Niedersachsen



Niedersachsen

Wiesenvögel brüten im Grünland auf dem Boden und ziehen hier auch ihre Jungen auf. Die Küken brauchen nach dem Schlüpfen etwa vier Wochen bis sie fliegen können. Bis dahin sammeln sie im Grünland in Begleitung ihrer Eltern Insekten und Würmer aus der Vegetation und vom Boden. Erst die ausgewachsenen Wiesenvögel stochern mit ihren langen Schnäbeln im feuchten Boden nach Nahrung.

Das LIFE-Projekt Wiesenvögel sichert und entwickelt die Kernflächen in den bedeutsamsten Wiesenvogel-Brutgebieten Niedersachsens.

Weites, offenes Grünland und Wiesenvögel gehören zu der historischen Kulturlandschaft der Wiesen und Weiden Norddeutschlands. Im Frühjahr prägen die markanten Rufe der Wiesenvögel die Niederungsländschaften Niedersachsens.

Niedersachsen ist das deutsche „Wiesenvogelland“. Hier brüten zwei Drittel aller Uferschnepfen Deutschlands und etwa die Hälfte der Großen Brachvögel und Rotschenkel. Daher hat gerade Niedersachsen eine besondere Verantwortung für den Wiesenvogelschutz in Deutschland und Europa!



ZUSAMMENARBEIT BRINGT ERFOLG

Die für Wiesenvögel geeigneten Lebensräume sind in ihrer Fläche stark zurückgegangen. Das verbleibende Grünland bietet ihnen oftmals keine idealen Lebensbedingungen mehr, so dass die Zahl der Wiesenvögel in den letzten Jahrzehnten stark zurückgegangen ist. Im Rahmen des LIFE+ Projektes „Wiesenvögel“ sollen geeignete Lebensräume wieder großflächig entwickelt werden.

Dies geht nur in enger Zusammenarbeit zwischen Naturschutz und Landwirtschaft, denn: ohne Grünlandbewirtschaftung würden die Flächen dicht zuwachsen und wären als Brutflächen unbrauchbar. Wiesenvogelschutz kann nur erfolgreich sein, wenn die nötige Balance zwischen den Erfordernissen von Artenschutz und Landwirtschaft gegeben ist.

Durch das Projekt werden bedeutsame Anteile der Wiesenvogel-Populationen Deutschlands und Europas gesichert – ein Baustein für den Erhalt des europäischen Naturerbes für künftige Generationen!



EUROPÄISCHES NATURERBE ERHALTEN



UNSERE ZIELE

- Erhöhung der Brutbestände
- Sicherung der erfolgreichen Aufzucht der Jungvögel
- Optimierung der Lebensräume für Wiesenvögel
- Kooperation von Naturschutz und Landwirtschaft
- Weiterentwicklung von Schutzstrategien für Wiesenvögel in Europa



12 PROJEKTGEBIETE

Das LIFE Projekt umfasst die 12 wichtigsten Wiesenvogelschutzgebiete Niedersachsens (insgesamt ca. 80.000 ha). Hier sollen 600 ha für Wiesenvögel gesichert und über 2.000 ha wiedervernässt werden.

- 1 Niedersächsisches Wattenmeer
- 2 Unterelbe
- 3 Budjadingen
- 4 Marschen am Jadebusen
- 5 Fehntjer Tief
- 6 Ostfriesische Meere
- 7 Krummhörn
- 8 Emsmarsch von Leer bis Emden
- 9 Rheiderland
- 10 Hunteniederung
- 11 Niederungen der Süd- und Mittelradde und der Marka
- 12 Dümmer



LIFE+ NATUR

Mit dem Programm „LIFE+ Natur“ beteiligt sich die Europäische Union finanziell an Maßnahmen und Projekten, die dem Schutz von Arten und Lebensräumen von gemeinschaftlichem Interesse dienen. Für das LIFE-Projekt „Wiesenvögel“ stehen bis zum Jahr 2020 insgesamt 22,3 Mio. Euro zur Verfügung. 60 % trägt die EU, 40 % übernimmt das Land Niedersachsen mit Unterstützung durch den Landkreis Leer und die Naturschutzstiftung Emsland. Damit verwirklicht Niedersachsen das bisher größte Naturschutzprojekt aus dem Programm „LIFE+ Natur“ in Deutschland.



ANFORDERUNG AN DEN LEBENSRAUM

Wichtig für eine erfolgreiche Jungenaufzucht sind:

- hohe Wasserstände
- niedrige, lückige Grünlandvegetation
- offene Landschaften
- Mahd erst nach dem Flüggewerden der Wiesenvogelküken
- niedrige Weideviehdichten in der Brutperiode.



WIESENOGELLAND NIEDERSACHSEN

